

aus unserem Archiv vom 22. Januar 2007

Harmonische Einheit

KYLLBURG. (red) Der Gesangverein Gilzem gestaltete einen Gottesdienst in der Kyllburger Stiftskirche. Nicht nur der Chor, die Solisten, Pianisten und das Orchester bildeten eine Einheit, sondern auch Chor und Predikt harmonierten.

Mit dem Chorstück "Missa cum Jubilo" des polnischen Komponisten Jan Szopinski gestaltete der Gesangverein Gilzem in der Kyllburger Stiftskirche einen Gottesdienst. Der Chor wurde von der Solistin Ursula Dimmer-Thies, dem Pianisten Joachim Oehm sowie einem Orchester bestehend aus zwei Oboen und zwei Trompeten begleitet. Die musikalische Gesamtleitung hatte Ernst Lennartz. Er schaffte es, trotz der teilweise hohen Tempi und der verschiedenen Rhythmen, die Musiker zu einer harmonischen Einheit zu verbinden. Die Verspieltheit der Oboen, die betonenden Trompeten und das melodische Piano erreichten gemeinsam mit dem Chorgesang sowie der Solistin eine besondere Klangfülle, welche durch die gute Akustik der Stiftskirche zur vollen Geltung kam.

Die "Missa cum Jubilo" ist ein modernes, sehr emotionales Chorstück, welches von den Gottesdienstbesuchern begeistert aufgenommen wurde. Eine weitere Besonderheit: Der Chorgesang wird mit dem gesprochenen Wort zusammengeführt, Pastor Bender wurde beim Glaubensbekenntnis und während der Fürbitten vom Gesangverein begleitet.